



GESAMTSCHULE STIERSTADT
INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MIT GYMNASIALER OBERSTUFE
DES HOCHTAUNUSKREISES
JAHRGANGSTEAMSCHULE
GANZTAGSSCHULE

Leitfaden Präsentationsprüfung - JG 10

1. Warum gibt es diesen Leitfaden?

Die Präsentationsprüfung ist ein zentraler Bestandteil deines Mittleren Abschlusses. Du bereitest dich auf die Prüfung durch ein **Portfolio** vor.

⚠ **Wichtig zu wissen:** Das Portfolio selbst wird **nicht benotet** und ist **keine Zulassungsvoraussetzung** für die Prüfung. Es dient dir als persönlicher Arbeitsbegleiter, um deine Fortschritte zu strukturieren und dich optimal auf die eigentliche Prüfung vorzubereiten.

Die tatsächliche Prüfungsleistung besteht aus zwei Teilen:

1. **Präsentation:** Ein 10-minütiger Vortrag zu deinem gewählten Thema.
2. **Kolloquium:** Ein etwa 10-minütiges Prüfungsgespräch (Kolloquium), in dem du Fragen beantwortest und deine Ergebnisse begründest.

2. Dein Portfolio: Der Arbeitsbegleiter

Das Portfolio ist das Logbuch deines Erfolgs, in dem du dokumentierst, wie du von der ersten Idee bis zur fertigen Präsentation gelangt bist. Das Portfolio dokumentiert in Zusammenarbeit mit der Lehrkraft deinen Arbeitsprozess, deine Fragen und Ergebnisse, um dich optimal auf die Prüfung vorzubereiten. Dein Portfolio wächst und verbessert sich stetig bis zur Prüfung.

Analog oder digital?

Du entscheidest gemeinsam mit deiner betreuenden Lehrkraft, welche Form am besten zu dir passt. Vermeide jedoch ein Durcheinander aus beiden Welten.

- **Digitales Portfolio:** Ideal, wenn du ohnehin am Tablet oder PC arbeitest, Dokumente digital verwaltest und Links oder Screenshots direkt einbinden willst.
- **Analoges Portfolio:** Ideal, wenn du deine Gedanken lieber handschriftlich festhältst, Mindmaps zeichnest oder Ausdrücke in einem physischen Ordner sammelst.

3. Von der Idee zur Fragestellung

Ein gutes Präsentationsthema ist die halbe Miete. Es sollte dich persönlich interessieren und verschiedene Sichtweisen ermöglichen. Eine reine Wissensabfrage („Was ist...?“) reicht für die zehnminütige Prüfung nicht aus. Deine Präsentation muss **drei Anforderungsbereiche (AFB)** abdecken:

- **AFB I: Wissen wiedergeben** – Fakten und Fachbegriffe verständlich erklären (z. B. „Was ist Fast Fashion?“).
- **AFB II: Zusammenhänge erklären** – Ursachen, Folgen und verschiedene Positionen vergleichen (z. B. „Welche Auswirkungen hat Fast Fashion auf Umwelt und Arbeitsbedingungen?“).
- **AFB III: Bewerten und begründen** – Eine eigene, sachlich fundierte Meinung formulieren (z. B. „Sollte Fast Fashion stärker gesetzlich eingeschränkt werden?“).

Das kommt in dein Portfolio:

- **Themenfindung:** Eine Mindmap oder Liste mit deinen ersten Ideen und der Begründung, warum du dich für dieses Fach/Thema entschieden hast.
- **Formulierung der Fragestellung:** Halte fest, wie sich deine Frage entwickelt hat. Hast du sie nach Absprache enger oder präziser gefasst?
- **Die finale Problemstellung deiner Prüfung:** Notiere deine offiziell genehmigte Fragestellung gut sichtbar.

4. Nutze deine Beratungsgespräche

Während der Vorbereitung werden dir insgesamt **drei Beratungsgespräche** mit deiner betreuenden Lehrkraft angeboten, die du auf jeden Fall wahrnehmen solltest. Sie helfen dir, Fehler frühzeitig zu erkennen und deine Präsentation gezielt weiterzuentwickeln.

1. **Beratungsgespräch 1 (Der Start):** Abstimmung von Thema, Fragestellung und ersten Schritten.
2. **Beratungsgespräch 2 (Der Arbeitsstand):** Auswertung deiner Recherche, Check der Zwischenergebnisse und des KI-Einsatzes.
3. **Beratungsgespräch 3 (Das Finale):** Feinschliff des Vortragsaufbaus, Medieneinsatz und Vorbereitung auf das Kolloquium.

Das kommt in dein Portfolio:

- **Vorbereitungsnotizen:** Schreibe dir vor jedem Gespräch Fragen auf, die du klären möchtest.
- **Ergebnisprotokoll:** Halte nach jedem Gespräch kurz fest:
 - Datum des Gesprächs.
 - Wichtigste Rückmeldungen und Tipps deiner Lehrkraft.
 - Konkrete Aufgaben und Änderungen, die du bis zum nächsten Mal umsetzt.

5. Informationen finden, bewerten und KI sinnvoll einsetzen

Deine Argumente stehen und fallen mit der Qualität deiner Quellen. Nutze einen Mix aus Fachliteratur, seriösen Internetseiten, Zeitungen oder Statistiken.

Künstliche Intelligenz (wie ChatGPT) darfst du als Unterstützung nutzen – zum Beispiel für ein Brainstorming oder um komplizierte Texte zu vereinfachen. Aber Achtung: Die KI ersetzt nicht dein eigenes Denken. Du musst alle Inhalte selbst verstehen und erklären können.

Das kommt in dein Portfolio:

- **Quellenverzeichnis:** Eine übersichtliche Liste aller genutzten Bücher, Links und Dokumente inklusive des Datums deines Zugriffs.
- **Quellen-Check:** Kurze Notizen dazu, warum eine Quelle besonders verlässlich oder wichtig für deine Fragestellung war.
- **KI-Dokumentation:** Falls du KI genutzt hast, trage Folgendes ein:
 - Welches KI-Tool wurde genutzt?
 - Wie lautete dein genauer Befehl (Prompt)?
 - Welche Ergebnisse hast du übernommen, welche angepasst oder verworfen?
 - **Gliederungsentwurf:** Der rote Faden deines Vortrags (Einleitung, Argumentationskette, Schluss).
 - **Medienplanung:** Skizzen deiner Folien, Notizen zu geplanten Bildern oder Diagrammen.

6. So gelingt deine Präsentation

Deine Präsentation dauert **10 Minuten**. Plane deine Zeit klug:

Ein möglicher Aufbau

1. Einstieg (ca. 1 Minute)

Wecke das Interesse deiner Zuhörerinnen und Zuhörer, zum Beispiel durch

- eine überraschende Zahl,
- ein aktuelles Beispiel,
- eine kurze Geschichte,
- ein Bild,
- eine Frage.

Anschließend stellst du dein Thema und deine Fragestellung vor.

2. Hauptteil (ca. 7 Minuten)

Jetzt beantwortest du deine Fragestellung Schritt für Schritt.

Achte darauf, dass deine Präsentation alle drei Anforderungsbereiche berücksichtigt.

🔊 **Merke:** Eine überzeugende Präsentation beantwortet nicht nur die Frage „**Was?**“, sondern auch „**Warum?**“ und „**Wie bewerte ich das?**“

3. Schluss (ca. 2 Minuten)

Fasse deine wichtigsten Ergebnisse zusammen.

Beantworte deine Fragestellung.

Begründe deine persönliche Einschätzung.

Ein guter Schluss bleibt in Erinnerung.

Medien sinnvoll einsetzen

Bilder, Diagramme oder Präsentationsfolien können deine Aussagen unterstützen.

Sie ersetzen aber nicht deinen Vortrag.

💡 **Tipp**

Nutze Medien so, dass sie deine Präsentation verständlicher machen.

Du bleibst die wichtigste Informationsquelle. Textwüsten auf Folien sind absolut tabu.

Das kommt in dein Portfolio:

- Deine **Präsentationsvorbereitung** (PPT, Plakat,)
- **Probelauf-Protokoll:** Notiere dir die gestoppten Zeiten deiner Übungsdurchgänge. Halte fest, an welchen Stellen du noch zu lang warst oder ins Stocken geraten bist.

7. Das Kolloquium: Zeige, was du verstanden hast

Das 10- minütige Kolloquium ist kein Verhör, sondern ein Fachgespräch auf Augenhöhe. Die Prüfungskommission prüft hier, ob du die Inhalte wirklich verstanden hast und selbstständig über dein Thema nachdenken kannst.

Häufige Fragen im Kolloquium sind:

- Warum hast du dich genau für diese Quellen entschieden?
- Welche Gegenargumente gibt es zu deiner Position?
- Wie hast du bei der Vorbereitung KI eingesetzt?

Das kommt in dein Portfolio:

- **Fragen-Antizipation:** Eine Liste mit mindestens 5 kritischen Fragen, die dir die Prüferinnen und Prüfer zu deinem Thema stellen könnten – inklusive deiner stichpunktartigen Antwortideen.
- **Abschlussreflexion:** Ein kurzes persönliches Fazit: Was lief bei der Vorbereitung gut, wo gab es Hürden und wie hast du sie gelöst?

8. Dein persönlicher Selbst-Check

Nutze diese Checkliste regelmäßig, um zu sehen, ob dein Portfolio und deine Vorbereitung auf dem richtigen Weg sind:

- ☐ Ich weiß genau, was in mein Portfolio gehört und führe es regelmäßig.
- ☐ Meine Fragestellung lässt sich nicht mit einem einfachen „Ja“ oder „Nein“ beantworten.
- ☐ Ich decke in meiner Vorbereitung alle drei Anforderungsbereiche (AFB I–III) ab.
- ☐ Die Ergebnisse aller bisherigen Beratungsgespräche sind sauber dokumentiert.
- ☐ Ich habe alle meine Quellen (und ggf. KI-Prompts) nachvollziehbar festgehalten.
- ☐ Ich habe meinen Vortrag mehrmals laut geübt und die Zeit von 10 Minuten im Blick.

9. Zeitplan 2026_2027

Zeitraum	Aufgabe	verantwortlich
Seit Schuljahresbeginn	Themensuche, Problemstellung der Präsentation Lehrkräfte helfen bei Themenfindung NICHT eines der Fächer <i>Deutsch, Mathematik oder Englisch, WPU, Fremdsprachen, Arbeitslehre</i>)	Schüler/innen Fachlehrer/innen
Montag, 02.11.2026	Letzter Abgabetermin für das Thema der Prüfung mit Gliederung bei dem Stufenleiter 9/10 Raum H 2.21	Schüler/innen Stufenleitung 9/10
WICHTIG! Die Gliederung und der Antrag <i>müssen</i> von der Fachlehrkraft unterzeichnet sein!		
Bis zur Prüfung	Erarbeitung eines Portfolios, 3 Beratungsgespräche vorgesehen	Fachlehrkräfte Schüler/innen
Montag, 25.01.2027	Präsentationsprüfung 10 min Vortrag 10 min Befragung 5-10 min Notenfindung und Verkündung	Die Prüfungskommission besteht aus einem Schulleitungsmitglied oder Beauftragtem, Fachlehrer/in, Protokollant/in

10. Ablauf des Prüfungsverfahrens

1. Abgabe des Formulars „Genehmigung des Themas“

Bis zum Abgabetermin (siehe Übersichtsplan) musst du dein Prüfungsthema mit einer **Fragestellung und Gliederung** beim Stufenleiter **persönlich** abgeben – deine Eltern (bzw. Erziehungsberechtigten) müssen ebenfalls unterschreiben (**Formular 1: Antrag auf Genehmigung des Prüfungsthemas**). Wähle einen geeigneten **Titel** (max. 40 Zeichen) für dein Thema, denn es erscheint im Abschlusszeugnis bzw. auf der Prüfungsbescheinigung.

2. Genehmigung des Prüfungsthemas

Die Genehmigung des Themas erfolgt durch die Schulleitung. Das genehmigte Thema kann nachträglich nicht mehr verändert werden. Mit der Genehmigung des Themas beginnt die Bearbeitungszeit für dein Portfolio. Nutze das Angebot der Lehrkraft zur Beratung und vereinbare mit ihr Beratungstermine!

3. Die Prüfungen

Informiere dich über den Aushang des **Prüfungsplans, wann deine Prüfung** (siehe Übersichtsplan) **stattfindet**. An diesem Tag entfällt für den Jahrgang 10 der Unterricht. Solltest du am Tag der Prüfung erkrankt sein, muss eine ärztliche Bescheinigung (Abgabe im Sekretariat) für den gesamten Tag vorgelegt werden, die spätestens am 3. Tag der Schule im Original vorliegt. Die Schule ist am Prüfungstag bis **07:40 Uhr (Anruf im Sekretariat)** von deinem Fernbleiben zu unterrichten.

4. Die Bewertung

Deine Prüfungsleistung (Anforderungen im E-Kurs) beträgt 1/3 der Fachnote, die deinem Prüfungsthema zugeordnet ist. Das Thema der Prüfung und die Prüfungsnote erscheinen im Abschlusszeugnis.

11. Themenbeispiele

Biologie

Titel: Mikroplastik in unserer Nahrung

Problemstellung: Wie gefährlich ist die Aufnahme von Mikroplastik für den menschlichen Körper?

Physik

Titel: Elektromobilität – Antrieb der Zukunft?

Problemstellung: Unter welchen Bedingungen sind Elektroautos tatsächlich umweltfreundlicher als Autos mit Verbrennungsmotor?

Chemie

Titel: Plastik – Fluch oder Segen?

Problemstellung: Wie kann die Verwendung von Kunststoffen reduziert werden, ohne auf ihre Vorteile im Alltag verzichten zu müssen?

Gesellschaftslehre:

(Geschichte) Titel: Jugend im Nationalsozialismus

Problemstellung: Wie gelang es dem NS-Regime, Jugendliche für seine Ideologie zu gewinnen?

(Politik und Wirtschaft) Titel: Soziale Medien und Demokratie

Problemstellung: Wie beeinflussen soziale Medien die politische Meinungsbildung von Jugendlichen?

(Erdkunde / Geografie) Titel: Der Klimawandel und seine Folgen für Deutschland

Problemstellung: Welche konkreten Folgen hat der Klimawandel für Deutschland und wie kann ihnen begegnet werden?

Religion

Titel: Organspende – Nächstenliebe oder persönliche Entscheidung?

Problemstellung: Welche ethischen Argumente sprechen für oder gegen eine verpflichtende Organspende?

Ethik

Titel: Künstliche Intelligenz im Alltag

Problemstellung: Wie viel Verantwortung dürfen wir an künstliche Intelligenz abgeben?

Kunst

Titel: Street Art – Kunst oder Sachbeschädigung?

Problemstellung: Wann wird Graffiti von einer Form der Kunst zur Sachbeschädigung?

Musik

Titel: Musik und ihre Wirkung auf den Menschen

Problemstellung: Wie und warum kann Musik unsere Stimmung und unser Verhalten beeinflussen?

Sport

Titel: Leistungssport bei Jugendlichen

Problemstellung: Wie viel Training ist für Jugendliche sinnvoll, ohne dass Gesundheit und Schule darunter leiden?

12. Bewertungsbogen der Präsentationsprüfung

Bewertungskriterien	Stichpunkte / Benotung						
<u>Fachkompetenz:</u> - Darlegung der Informationsbeschaffung und benutzten Quellen mit Begründung - Erläuterung der Problemstellung - Begründung u. Gliederung des Inhaltes - fachliche / überfachliche Kompetenz - Überzeugende Argumentation - Fachgerechte Vorgehensweise - Qualität der Ergebnisse - Qualität des Kolloquiums (fachlich, problemlösend)	1	2	3	4	5	6	
<u>Medieneinsatz:</u> - Begründung der benutzten Medien, Bilder, Grafiken - Visualisierung der Schrift (Größe, Lesbarkeit) - Layout Folien- / Plakatgestaltung - Nutzung von Bildern / Grafiken - Technische Beherrschung der benutzten Medien - Rechtschreibung / Ausdruck	1	2	3	4	5	6	
<u>Persönliche Kompetenz:</u> - Freies Reden (mit / ohne Karteikarten) - Ausdrucksfähigkeit - Körpersprache / Blickkontakt - Einbeziehung Zuhörer - Selbsteinschätzung - Stellungnahme zum Thema	1	2	3	4	5	6	
<u>Gesamtnote der Präsentation:</u>	1	2	3	4	5	6	

Hinweis: Die Bewertung erfolgt nicht gemittelt, sondern die fachliche Leistung steht im Vordergrund. Die Stichpunkte unter den Kompetenzen geben eine Orientierung, stellen aber keine Gewichtung dar und können ergänzt werden.



GESAMTSCHULE STIERSTADT
INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MIT GYMNASIALER OBERSTUFE
DES HOCHTAUNUSKREISES
JAHRGANGSTEAMSCHULE
GANZTAGSSCHULE

13. Wahl und Genehmigung des Themas

1. Wahl des Themas:

Schüler/in:

Klasse:

Fachlehrkraft:

Unterschrift
Fachlehrkraft

Titel (max. 40 Zeichen):

Nach den Bestimmungen der genannten Verordnung (§ 51 Abs. 5) musst du uns nun das Thema und das zugehörige Fach deiner Präsentation nennen. Bitte teile der Schule auf diesem Schreiben bis zum **02.11.2026** mit, wie der **Titel** und die **Fragestellung** deiner Präsentation lauten soll. **Die Bestätigung durch die Fachlehrkraft musst du vor der Abgabe einholen (Unterschrift siehe unten).** Inhalt und Gliederung der Präsentation kommt in dein Portfolio. Das Thema muss von der Schulleitung genehmigt werden. **Nach der Abgabe verbleibt dieses Blatt bei der Fachlehrkraft.** Für die Präsentation ist ein Zeitrahmen von in der Regel 10 Minuten zuzüglich eines angemessenen Zeitraums für Nachfragen vorgesehen. Sie wird am **Montag, 25.01.2027** stattfinden. Du erhältst dazu noch genauere Informationen.

Oberursel, den

Unterschrift Schüler/in

(Kenntnisnahme d. Erziehungsberechtigten)

2. Genehmigung durch den Schulleiter

O Hiermit genehmige ich das gewählte Thema der Hausarbeit

03.11.2026

Datum

U. Herrmann, Stufenleitung 9/10

O Das eingereichte Thema wird nicht genehmigt.

Begründung:

U. Herrmann, Stufenleitung 9/10

*In begründeten Einzelfällen (z.B. längere Krankheit) kann auf Antrag eine Fristverlängerung erfolgen. Der Antrag ist rechtzeitig schriftlich in Briefform an die Stufenleitung 9/10 einzureichen und von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

14. Gliederung zur Präsentationsprüfung Mittlerer Abschluss

Name		Unterrichtsfach
Klasse	Klassenlehrkraft	gewählte Lehrkraft (Prüfer/in)
Titel:		
Problemstellung		

Gliederung:

Hinweis: Die Gliederung kann sich im Laufe der Zeit verändern – du kannst diesen Prozess zu Beginn deines Vortrages kurz erläutern.

Quellen:

1.

2.

3.

Datum und Unterschrift Schüler/in

15. Protokollbogen für die Lehrkraft

(Für die Akten zur Dokumentation des Beratungsprozesses – bitte zur Prüfung mitbringen!)

Name d. Schülers/Schülerin: _____ Klasse: 10__

Prüfungsfach: _____

Thema / Fragestellung: _____

Datum	Besprochene Inhalte & Tipps	Vereinbarte Aufgaben bis zum nächsten Mal
Gespräch 1 (Start)		
Gespräch 2 (Stand)		
Gespräch 3 (Finale)		

 **Wichtiger Hinweis zur Absicherung:** Erinnern Sie die Schüler am Ende jedes Gesprächs ausdrücklich daran, die besprochenen Punkte, Tipps und die eigenen nächsten Schritte **selbstständig in ihrem eigenen Portfolio** zu dokumentieren. Dies schult die Eigenverantwortung und macht ihren Beratungsprozess transparent.

